

ZUR SACHE: KANN ICH EINE GOLDHAUBE AUF WILLHABEN KAUFEN?

Wer auf willhaben.at den Suchbegriff „Goldhaube“ eingibt, findet meist eine große Auswahl an Goldhauben, die zum Verkauf angeboten werden.



Grundsätzlich finden wir dort

- **Alte (antike) Goldhauben**, diese sind gekennzeichnet durch wenig Gewicht und das verwendete Material, nämlich Silberfolien, die vergoldet wurden. Antike Hauben können von Spezialisten gereinigt werden.
- **Neue Goldhauben (auch Hauben aus den 1970igern sind neu!)**, diese Hauben sind schwerer, mit vergoldeten Kupferfolien gestickt und können NICHT gereinigt werden!

PREISE AUF WILLHABEN

Wir finden auf Willhaben sehr günstige Hauben, darunter gibt es gelegentlich Schnäppchen, meist handelt es sich aber um „Faschingsware“, die so in der Goldhaubengruppe nicht getragen werden kann. In der Mittelklasse bis EUR 1.000,- sind immer wieder gute Objekte zu finden. Preise von über EUR 1.000,- sind oft das Wunschdenken der Anbieter, gelegentlich haben aber Hauben tatsächlich diesen Wert. Vorsicht ist immer bei den Angaben geboten, da die Anbieter oft auch nicht Bescheid wissen, insbesondere darüber, ob es sich um antikes Stück handelt.

BEWERTUNG VON GOLDHAUBEN

Bei neuen Goldhauben richtet sich die Bewertung meist nach dem Materialwert (das sind etwa EUR 700 – 1.000,-), die Arbeitszeit wird leider in der Regel nicht abgegolten. Der volle Materialwert wird aber nur bei schönen, wirklich gut erhaltenen Hauben abgegolten (Optimalzustand).

Bei antiken Hauben können für perfekt erhaltene, strahlend schöne Hauben etwa EUR 800 - 1.500,- angesetzt werden – je nach Art und Intensität der Bestickung. Für diesen Preis darf aber kein Mangel vorhanden sein (Optimalzustand).

Optimalzustand

Vom Optimalzustand sprechen wir, wenn das optische Erscheinungsbild in der Ausgewogenheit der historischen Goldhaube in ihrem vollendeten Zustand um etwa 1810 entspricht. Berücksichtigt werden die Änderungen durch die neue Goldhaubenbewegung ab den 1970ern (Material, Muster, Technik). Die Goldhaube darf keinen Mangel aufweisen. Im Einzelnen sehen wir uns dafür die Bestandteile der Goldhaube an.

Das **Haubenband** sollte aus Handwebe modern oder antik, Maschinwebe oder hochwertigem textilem Gewebe mit eingewebten Metallfäden bestehen. Eine Haube, die auf Lurexgewebe (mit eingewebten Kunststofffäden) gearbeitet ist, kann für den Besitzer je nach Herkunft einen hohen ideellen Wert haben. Dieser Wert wird aber in der Regel am Markt nicht abgegolten. Heute werden bei der Herstellung hochwertiger Goldhauben Lurexgewebe gemieden.

Die **Sickerei** am Haubenband sollte harmonisch und gefällig sein (das ist natürlich subjektiv), die Stickerei ist angemessen dicht und gefüllt. Die Bestickung muss fachgerecht ausgeführt sein, das heißt sauber und schön gearbeitet und in der richtigen Art befestigt – zb. müssen Folien immer mit Boullonen oder Perlen befestigt sein, nie nur mit Stickfäden. Für die Stickerei muss hochwertiges, adäquates Material verwendet worden sein - keine Kunststoffplättchen und keine Kordeln in der Optik von Geschenksbändern. Wie große Bestandteile eingeschätzt werden, obliegt dem Geschmack des Käufers.

Im optimalen **Zustand** glänzt die Haube glänzt wie neu (Achtung: Fotos können auch stark verfälschte Farben zeigen) und es gibt keine Verfärbungen an Gewebe, Stickerei und Masche. Es fehlen keine Folien oder Flitter, auch nicht in der untersten Reihe, es gibt keine Fehlstellen und abstehenden Teile oder Boullonen und es lösen sich keine Plättchen, Perlen oder Stickfäden.

Beim **Innenleben** sehen wir uns das Drahtgestell und das Futter an. Das Drahtgestell darf nicht verrostet und/oder gebrochen sein, die Haube ist insgesamt schön geformt und nicht zerdrückt. Wir wünschen uns ein sauberes, feines, nicht besonders rutschiges Innenfutter, das am unteren Rand mit einer Polsterung oder einem Samtband abgeschlossen ist.

Auf der klassischen Linzer Haube finden wir eine schwarze **Masche**, ohne Propeller, gut geformt, die aus feiner Klöppelspitze, Tüllspitze oder einem Seidenband bei antiken



Gut ausgewogene, antike Goldhaube



Antike Handwebe



Süßwasserperlen sollten nur auf Mädchenhäubchen zu finden sein



verfärbte antike Haube



rostiger, gebrochener Draht



Propellermasche

Hauben hergestellt ist. In unserer Region ist die Masche typischer Weise aus einem Teil geformt und hat keine zusätzlichen Enden. Es gibt jedoch abweichende, regionaltypische Formen.

Der **Knauf** ist die Krönung der Goldhaube, mit ihm steht und fällt die Goldhaube. Der perfekte Knauf wirkt ausgewogen und ebenmäßig (keine „Warzen“) und passt zur Haube. Er sitzt fest, gerade und symmetrisch auf der Haube. Er ist innen nicht mit Papier oder sonstigem Material ausgestopft.



Zerdrückter Knauf



Preisminderungen

Die anzusetzenden Preisminderungen entsprechen in der Regel den Kosten der Herstellung des Optimalzustandes, wobei hier Arbeit und Material berücksichtigt werden müssen. Fehler bei Gewebe, Muster und Sticktechnik machen die Haube im Extremfall unverkäuflich bzw. wertlos. Ein fehlerhafter Knauf kann, je nach Reparaturaufwand, ebenfalls zu sehr hohen Preisabschlägen führen, ebenso ein gebrochenes Drahtgestell. Weniger hoch sind die Abschläge für Masche und Futter, das diese Mängel etwas leichter zu beheben sind.

Zu einer besonders starken Wertminderung führen Verfärbungen – bei neuen Hauben, weil diese nicht gereinigt werden können und daher nie mehr ein optimaler Zustand erreicht werden kann, bei antiken Hauben, weil die Reinigung immer auch mit Risiken behaftet ist.

KAUF EINER GOLHAUBE AUF WILLHABEN

Willhaben hat ein umfangreiches Angebot an gebrauchten Goldhauben. Die Preise haben immer eine gewisse Tendenz: es sind alle hoch oder alle niedrig, daher ist eine fachgerechte Einschätzung wichtig. Auf die Angaben im Text sollte man sich auf keinen Fall verlassen.

Bei offensichtlich zu hoch angesetzten Preisen kann man versuchen, ein angepasstes Angebot zu machen! Meist ist es notwendig, zusätzliche Fotos anzufordern, um ein vollständiges Bild zu erhalten.

Goldhauben mit unbeheblichen Mängeln sollte man nicht kaufen (z.B. Grünspanflecken, ungünstiges Muster, unpassender Knauf, Mängel am Gewebe,...)

Fazit:

es ist gut möglich, eine Goldhaube auf Willhaben zu kaufen, es empfiehlt sich jedoch eine persönliche Besichtigung und Preisabschätzung mit Augenmaß!

Legende:

- ✓ Perfekter Zustand
- ~ Nicht optimal = Preisabschlag
- ✗ Nicht akzeptabel